

Fortbildung

21.10.2021 10:00 Uhr - 10:00 Uhr

"Widerruf und Rücknahme des Schutzstatus"

Mit dem sog. "Widerrufs- bzw. Rücknahmeverfahren" prüft das BAMF das Fortbestehen eines bereits zuerkannten humanitären Schutzstatus bzw. die Rechtmäßigkeit der ursprünglichen Zuerkennung. Von solchen Verfahren können Anerkannte mit Asyl-, Flüchtlings und subsidiärem Schutzstatus sowie mit nationalem Abschiebungsverbot betroffen sein.

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

hiermit laden wir Sie herzlich zu unserer nächsten Online-Fortbildung ein.

Sie findet statt

am Donnerstag, den 21. Oktober 2021

von 10:00 Uhr bis 15:30 Uhr (inkl. 30 min. Mittagspause) - als Zoom-Konferenz zum Thema "Widerruf und Rücknahme des Schutzstatus"

mit der Referentin Kirsten Eichler (Projekt Q-GGUA Münster/Autorin der [Arbeitshilfe "Widerruf, Rücknahme und Erlöschen des Schutzstatus"](#)).

Zum Thema der Fortbildung:

Mit einem sog. "Widerrufs- bzw. Rücknahmeverfahren" prüft das BAMF das Fortbestehen eines bereits zuerkannten humanitären Schutzstatus (Widerruf) bzw. die Rechtmäßigkeit der ursprünglichen Zuerkennung (Rücknahme). Von solchen Verfahren können Anerkannte mit Asyl-, Flüchtlings und subsidiärem Schutzstatus sowie mit nationalem Abschiebungsverbot betroffen sein.

Die Gründe bzw. Anlässe für die Einleitung eines solchen Verfahrens können dabei sehr unterschiedlich sein. So sieht das Asylgesetz bspw. eine sog. "Regelüberprüfung" innerhalb rein zeitlicher Fristen nach Zuerkennung des Asyl- oder Flüchtlingsstatus vor. Auch aufgrund der Beantragung einer Niederlassungserlaubnis ist in bestimmten Fällen ein vorgeschaltetes Prüfungsverfahren zum Widerruf obligatorisch.

Daneben können sog. "anlassbezogene Überprüfungen" eingeleitet werden, insbesondere bei Eintritt der Volljährigkeit eines ehem. unbegleiteten minderjährigen Flüchtlings, aufgrund einer angenommenen Änderung der Sicherheitslage im Herkunftsland oder auch einer Reise in das Heimatland.

Erreichen Geflüchtete entsprechende Schreiben des BAMF, ist die Verunsicherung sowohl bei Betroffenen als auch bei Berater*innen und Ehrenamtlichen groß.

Vor diesem Hintergrund wird in der Fortbildung auf folgende Themen eingegangen:

- rechtliche Grundlagen für ein Widerrufs- bzw. Rücknahmeverfahren
- verschiedene Phasen des Verfahrens
- Mitwirkungspflichten
- Auslösende Anlässe für die Verfahrenseinleitung
- Asyl- und aufenthaltsrechtliche Folgen

Im Rahmen der Fortbildung haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, Fragen aus ihrer Praxis einzubringen.

Kostenfrei, aber nicht umsonst - über Spenden freuen wir uns!

Da wir alle unsere Online-Fortbildungen derzeit kostenfrei anbieten, freuen wir uns über eine Spende zur Unterstützung des Fonds "Familienzusammenführung" der Diakonie Hessen. Bitte überweisen Sie an:

Diakonie Hessen

Evangelische Bank eG. Kassel

IBAN: DE12 5206 0410 0004 0506 06

mit dem Betreff "Familienzusammenführung 11", Name und Adresse

Sie erhalten eine Spendenquittung.

Zur Anmeldung:

Bitte melden Sie sich bis zum **18.10.2021 - 12:00 Uhr nur online an** unter:

<http://www.dicv-limburg.de/berufundausbildung/fortbildungen>

Bitte achten Sie darauf, dass Sie Ihre Kontaktdaten (E-Mail) korrekt eingeben!

Für Rückfragen zur Online-Fortbildung, wenden Sie sich bitte an Frau Damm unter der Tel. Nr. 069 7947-6227 oder per E-Mail an andrea.damm@diakonie-hessen.de

Am **Mittwoch, den 20.10.2021** erhalten Sie die Einwahldaten. Diese sind nur für Sie bestimmt, bitte nicht weitergeben!

Eine Teilnahmebestätigung kann in der Regel nicht ausgestellt werden.

Wir wünschen Ihnen einen spannenden Austausch!

Freundliche Grüße

Andrea Damm

Abteilung Flucht, Interkulturelle Arbeit, Migration

Sachbearbeitung/Sekretariat

T +49 69 7947 6227

F +49 69 7947 99 6227

andrea.damm@diakonie-hessen.de

Diakonie Hessen -

Diakonisches Werk in Hessen und Nassau und Kurhessen-Waldeck e. V.

Ederstraße 12, 60486 Frankfurt am Main

T +49 69 7947 0
F +49 69 7947 99 6398
www.diakonie-hessen.de

Zielgruppe:

Mitarbeiter*innen in der Flüchtlingshilfe

Termin:

21.10.2021 10:00 Uhr - 10:00 Uhr

Kosten:

Kostenfrei, aber nicht umsonst - über Spenden freuen wir uns!

Veranstaltungsort:

Plattform Zoom

Referent(inn)en:

Kirsten Eichler (Mitarbeiterin im Projekt Q - Qualifizierung der Flüchtlingsberatung bei der Gemeinnützigen Gesellschaft zur Unterstützung Asylsuchender in Münster)

Ansprechpartner:

Andrea Damm (andrea.damm@diakonie-hessen.de, (069) 7947-6227)

Veranstalter:

Amnesty International
Diözesan-Caritasverband Limburg
DRK Landesverband Hessen e. V.
Hessischer Flüchtlingsrat